Inhalt

o.i. Vorwort	7
o.2. Einleitung	14
1. Orientierung durch Übersicht: Logische Analyse und pragmatische Synthese	
 1.1. Das Glück der logischen Analyse und die Not der pragmatischen Synthese (<i>Matthias Kroß</i>) 1.2. Orientierung in Horizonten: Analyse und hermeneutische Folgerungen (<i>Ralf Elm</i>) 	53 79
 Orientierung durch Begründung: Argumente und Plausibilitäten 	
 2.1. Von Plausibilitäten und Wahrscheinlichkeiten. Über die Schwierigkeiten der Orientierung in der öffentlichen Entscheidungsfindung (<i>Ulrich Metschl</i>) 2.2. Argument und Einsicht. Orientierungswissen als Begründungswissen? (<i>Christiane Schildknecht</i>) 	117
 Orientierung ohne Gründe: Kontexte der Anwendung und des Dialogs 	
 3.1. Unbestimmtheit in der Orientierung zum Handeln: «Anwenden« in Technik und Praxis (Heidrun Hesse) 3.2. Orientierung und Asymmetrie. Sokratische und andere dekonstruktive Dialoge (Alfred Hirsch) 	155
4. Orientierung im Fluß: Kognitive Abenteuer	
4.1. Kognitive Orientierung als epistemisches Abenteuer (Johanna Seibt) 4.2. Drei Arten, nicht weiterzuwissen. Orientierungsphasen, Orientierungskrisen,	197
Neuorientierungen (Andreas Luckner)	225

5. Orientierung am Transzendenten im Immanenten	
5.1. Leben angesichts des Unverfügbaren. Die duale Struktur religiöser Lebensorientierung (<i>Ingolf U. Dalferth</i>)	245
6. Orientierung zum Handeln: Allgemeine Normen und individuelles Handeln	
6.1. Die Bedeutung moralischer Prinzipien für	- (- 2
die Orientierung des Handelns (<i>Klaus Steigleder</i>) 6.2. Selbstbestimmung und Desorientierung des Individuums	269
in der Moderne (<i>Dieter Thomä</i>)	289
7. Orientierung durch Kunst: Auffällig Sinnloses und unauffällig Sinnvolles	
7.1. Korrekturen. Künstlerische Intervention in Analyse und Orientierung	
(Objekte: Dagmar Lißke – Text: Werner Stegmaier)	311
Literaturverzeichnis	329
Hinweise zu den Autorinnen und Autoren	345
Namenregister	353

Sachregister